

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ich hoffe, dass Sie und Ihre Familien eine ruhige und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit verlebt haben.

Das Jahr 2014 stand ganz im Zeichen des 40-jährigen Bestehens der Gemeinde Edemissen. Aus Anlass dieses Geburtstages hat der Heimat- und Archivverein Edemissen am 14. März im Rahmen einer bunten Kulturveranstaltung auf unterhaltsame und informative Weise zurück geblickt und den Teilnehmern ein Forum für interessante Gespräche geboten. Hierfür spreche ich den Organisatoren nochmals meinen herzlichen Dank aus.

Ebenfalls im März präsentierte die Gemeinde Edemissen das Logo, das den Geschäftsbetrieb prägt und nach außen repräsentiert. Unsere bunte Wiese, aus der Elemente der vierzehn Ortswappen wachsen, findet man an vielen Stellen wieder. Ein freundliches und einheitliches Erscheinungsbild, das die Gemeinde Edemissen mit ihren vierzehn Ortschaften in herausragender Weise widerspiegelt.

Noch ganz druckfrisch ist die Buchveröffentlichung „Edemissen, Zu Hause im

Grünen“, die Ende Oktober der Heimat- und Archivverein Edemissen präsentiert hat. Die Autoren zeichnen auf 140 Seiten ein buntes Gemeindebild. Auch hier meinen ganz herzlichen Dank an die Autoren, Sponsoren und Unterstützer dieses Projektes.

Die Baulandpolitik in der Gemeinde Edemissen zeichnet sich durch eine Angebotsmischung von Grundstücken in Neubaugebieten und Förderungsprojekten zur Stärkung der dörflichen Innenentwicklung aus. Mit diesem Konzept geht Edemissen richtungweisend als erste Gemeinde im Landkreis Peine neue Wege.

Sehr beliebt sind die Grundstücke im Neubaugebiet „Großer Hoop“ in Abbensen. In diesem Jahr begann die Bebauung des zweiten Abschnittes und inzwischen sind nur noch wenige Grundstücke frei.

Nach langen Verhandlungen konnte der Weg für ein neues Baugebiet in Wipshausen geebnet werden. Die Politik hat die Aufstellung eines Bebauungsplanes an der Braunschweiger Straße beschlossen, sodass in ca. ein bis zwei Jahren erschlossen



enes Bauland angeboten werden kann. Damit sich auch im Zentralort die bauliche Entwicklung nicht nur auf den Altdorfbereich beschränkt, führe ich derzeit intensive Gespräche, um auch hier in absehbarer Zeit Grund-

stücke zur Wohnbebauung anzubieten.

Ergänzend zu den Angeboten in den modernen Neubaugebieten hat die Gemeinde Edemissen mit dem Förderprogramm „Jung kauft Alt“ begonnen. Finanziell gefördert wird der Erwerb von Immobilien, die vor 1970 errichtet wurden. Die Vielzahl der Anträge belegen, dass Edemissen auch hier auf dem richtigen Weg ist. In dieselbe Richtung zielt die Herausgabe von kostenlosen Beratungsgutscheinen. Sie ermöglichen eine fachkundige Beratung über Sanierungs- und Modernisierungsmöglichkeiten vor dem Erwerb alter Häuser.

Ende des Jahres 2013 erreichte die Gemeinde die Bewilligung zum Umbau des Rathausumfeldes. Die

Verbesserung der Verkehrssicherheit und die Erhöhung der Aufenthaltsqualität stehen hierbei im Vordergrund. Nach sorgfältiger Planung haben die Bauarbeiten begonnen und ich bin sicher, die Gemeinde wird einen modernen, ansprechenden Rathausplatz bekommen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien sowie unseren Freunden in Chaulnes und Zahna-Elster – auch im Namen des Rates und der Verwaltung der Gemeinde Edemissen – ein glückliches und gesundes Jahr 2015.

Ihr
Frank Bertram
Bürgermeister



Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr

Verbunden mit dem besten Dank für die angenehme Zusammenarbeit vom ganzen Team.

Mit unserer Erfahrung begleiten wir Sie auch im neuen Jahr.
Immobilien-Service Bremer, Edemissen, Tel.: 05176/9769870
E-Mail: info@immo-bremer.de
Über die Feiertage bleibt unser Büro vom 29.12.14 - 02.01.15 geschlossen.

Besuch vom Christkind

Max ist schon ganz aufgeregt, heute ist Heiligabend, da kommt das Christkind und bringt Geschenke. Noch ist er bei Oma und Opa, denn seine Eltern müssen das Essen vorbereiten für die Verwandtschaft die heute kommt. Max wird immer nervöser, irgendwie scheint die Zeit heute gar nicht vorbei gehen zu wollen. Endlich kommt Tante Gabi und Onkel Klaus, das Zeichen, dass

es nicht mehr lange dauert. Ja und da fängt die Uhr auch schon an sechs zu schlagen. Lächelnd nimmt Oma Gertrud ihn bei der Hand und sagt: „Komm, wir wollen mal schauen, ob das Christkind schon da war“. Gemeinsam gehen sie mit Opa Kurt, Tante Gabi und Onkel Klaus zum Haus von Max Eltern. Sie klingeln, die Mutter öffnet die Türe. Schön sieht sie aus, fast wie ein Engel, sie

lächelt und begrüßt alle. Als Max in die kerzenbeleuchtete Stube kommt, hört er gerade noch ein Glöckchen klingeln. Papa steht am Fenster und sagt: „Schnell Max, gerade ist das Christkind weggegangen, schau mal da oben fliegt es.“ Max eilt zum Fenster und tatsächlich, er glaubt es dort oben gesehen zu haben.

(Stefanie Keller)



All unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

RoBi
ROHRREINIGUNG
24 Stunden erreichbar

Umweltfreundliche Beseitigung von Verstopfungen in Haushalt, Gewerbe und Industrie.

Mitglied in der Handwerkskammer Braunschweig

Tel. 0 53 72-97 86 44 · Fax 05372-97 86 45 · Mobil: 0151-57 79 47 48
Am Alten Hof 9 · 31234 Edemissen · mail@robi-rr.de
Roberto Z. Orzechowski · www.robi-rohrreinigung.de

Diakonie 
Ambulante Pflege

Wir wünschen unseren Freunden, Bekannten und Patienten ein besinnliches Weihnachtsfest

**Sie wollen weiterhin zu Hause leben!
Wir helfen Ihnen dabei!
Täglich**

Zum Osterberge 5 · 31234 Edemissen
Telefon 05176/8614

